



Protokoll der 141. Jahreshauptversammlung vom 11. Februar 2017

Ort: Mehrzweckhalle Wülfingen

Beginn: 19:30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Die 141. Jahresversammlung der Ortsfeuerwehr Wülfingen wird durch den stellv. Ortsbrandmeister K.H. Rieche um 19:30 Uhr eröffnet. Er begrüßt Vertreter von der Stadt Elze, der örtlichen Vereine sowie alle aktiven und fördernden Mitglieder. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Laut Anwesenheitsliste sind 65 fördernde und aktive Mitglieder erschienen.

2. Gemeinsames Hammelessen / Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

Es folgt das traditionelle „Hammelessen“. Das Protokoll der 140. Jahreshauptversammlung wurde ausgelegt und genehmigt.

3a. Jahresbericht

K.H. Rieche berichtet zum Stichtag 31.12.2016 von 34 aktiven Kameraden in 2 Gruppen, 17 Jugendkameraden und 148 fördernden Mitgliedern. Im Berichtsjahr 2016 wurden 2 Ortskommandositzungen abgehalten, an Stadtkommandositzungen, Dienstbesprechungen, dem Stadt Wettbewerb sowie an örtlichen Vereinssitzungen teilgenommen. Highlight in 2016 war das Feuerwehrfest im Juni anlässlich des 140-jährigen Bestehens der Feuerwehr Wülfingen.

3b. Jahresbericht des stellv. Ortsbrandmeisters

K.H. Rieche berichtet von 5 Hilfeleistungs-, 17 Insekten,- und 5 Brandeinsätzen in 2016. Die Einsätze im Einzelnen:
02.04. Brand Gästehaus Mehle 08.05. Flächenbrand, L461 27.05. Brand Gartenlaube, Elze
10.08. Tierrettung, Wülfingen 30.07. Tragehilfe, Wülfingen 06.09. BMA Pflegeheim Wülfingen
12.09. Brand Hochsitz, Teichgelände 15.10. Tragehilfe, Wülfingen 01.12. Kraftstoff ausgel., Wülfingen
Insekten-/Wespeneinsätze am 05.07., 06.07., 13.07., 26.07., 27.07., 30.07., 10.08., 15.08., 17.08., 19.08., 23.08., 25.08., 08.09., 15.09., 22.09. 27.09., 12.10.

3c. Jahresbericht der Gruppenführer

Gruppenführer T. Schulz berichtet für beide aktiven Gruppen von insgesamt 154 Dienststunden. Davon waren 93 Stunden für feuerwehrtechnischen Dienst, 23 Stunden für theoretische Ausbildung und 38 Stunden für nicht feuerwehrtechnischen Dienst. Die 1. Gruppe absolviert dabei ihre Ausbildungsdienste wöchentlich am Montag und die 2. Gruppe am Mittwoch jede zweite Woche. Themenschwerpunkte bei der Ausbildung war u.a. die Einführung des digitalen Sprechfunks. Desweiteren nahm man an Diensten der Kreisbereitschaft teil und belegte beim Stadt Wettbewerb in Wülfingen den 1. Platz mit 80 Punkten Vorsprung. Auch pflegte man die Kameradschaft mit einer Schlauchbootfahrt und Feuerzangenbowle zum Jahresabschluss. Uwe Wieckhorst zeigt anhand von ausgestellten Beispielen die in 2016 von der Stadt Elze neu angeschafften persönlichen Schutzausrüstungen sowie die neuen Atemschutzgeräte, die vom neu gegründeten Atemschutzverbund gepflegt werden.

3d. Jahresbericht der Jugendfeuerwehrwartin

M. Hirte berichtet zum 31.12.2016 von einer Stärke von 17 Jugendlichen, davon 6 Mädchen und 11 Jungen. Die 35 Dienststunden teilten sich auf in 18 Stunden feuerwehrtechnischen und 17 Stunden feuerwehtheoretischen Dienst. Seit 2014 wird der Dienst gemeinsam mit der OF Sorsum-Wittenburg gestaltet. Gefeierte wurde beim Feuerwehrfest im Juni auch das 50-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr. Absolviert wurde am 11.06. der Abschnittswettkampf in Heinum mit Belegung des 2. Platzes und die Abnahme der Prüfung „Jugendflamme Teil 2“. Teilgenommen wurde wieder am Zeltlager in Potzwenden, am Seifenkistenrennen in Wülfingen und am zweiteiligen JF-Stadt Wettbewerb.

4. Bericht des Kassenwartes / Entlastung von Kassenwart und Kommando

Der Kassenwart H. Storre jun. verliest den Kassenbericht für das Jahr 2016.
Die Kasse wurde von W. Rieche und L. Flörke geprüft. W. Rieche erklärt, dass die Kassenprüfung keine Unstimmigkeiten ergab. Er beantragt die Entlastung von Kassenwart und Ortskommando, die von der Versammlung erteilt wird.

5. Wahl von 2 Kassenprüfern

Zu Kassenprüfern für das Jahr 2017 werden von der Versammlung D. Preißler und N. Ziegenmeyer gewählt.

6. Bestellungen von Beisitzern

Bestellt wird für weitere 6 Jahre der Kamerad M. Wieckhorst zum Atemschutzgerätewart sowie die Kameradin M.S. Hirte zur Jugendfeuerwehrwartin und Kamerad N. Behne zum stellv. Jugendfeuerwehrwart.

7. Ehrungen und Beförderungen

Befördert wurde die Kameradin L. Flörke zur Oberfeuerwehrfrau, die Kameraden L. Wieckhorst und N. Ziegenmeyer zu Oberfeuerwehrmännern sowie G. Hasemann und M. Wulf zum Hauptfeuerwehrmännern. Mehrere Kameraden wurden für ihre Unterstützung bei den ankommenden Flüchtlingen geehrt.

8. Grußworte der Gäste

Die Grußworte kommen vom Bürgermeister R. Pfeifer, vom Stadtbrandmeister W. Kuhlmann, vom ehemaligen Ortsvorsteher H. Othmer und vom Abschnittsleiter Heiko Bartels.

9. Wahlvorschlag der aktiven Kameraden zur Bestellung des Ortsbrandmeisters und Stellvertreters

Nach dem der amtierende Ortsbrandmeister L. Behne aus persönlichen Gründen und sein Stellvertreter K.H. Rieche aus Altersgründen ihre Ämter zur Verfügung stellen ist eine Neubesetzung erforderlich. Aus den Reihen der aktiven Kameraden wird U. Wieckhorst als neuer Ortsbrandmeisters und T. Schulz als Stellvertreter vorgeschlagen. In schriftlicher Wahl stimmen die 28 stimmberechtigten Kameraden für U. Wieckhorst mit 28 Ja-Stimmen und für T. Schulz mit 27 Ja-Stimmen.

10. Verschiedenes

K.H. Rieche lässt 48 Jahre Revue passieren, G. Heuer fragt nach dem Wahlmodus beim Kreisbrandmeister, W. Heuer macht Werbung für den Heimatbund und W. Kuhlmann berichtet von der Ersatzbeschaffung eines Schlauchwagens vom Landkreis.

* **Die Sitzung wird um 21:55 Uhr von K.H. Rieche geschlossen.**